

PROTOKOLL DER 1.GENERALVERSAMMLUNG DER FASNACHTSCLIQUE "D'BA-REGGLI"

Am 22. August 1974, einem Donnerstag, kamen an der Obwaldnerstrasse 4 fünf junge Leute und Fasnächtler zusammen, um eine Fasnachtsdienstagsclique zu gründen. Es waren dies: Pia Zoppi, Hanspeter Grimm, Jürg "Hemmli" Hermann, Mario Tosin und Christian "Kasi" Zingg.

Nach einer kurzen Begrüssung durch Jürg Hermann, wurde sofort das erste Geschäft, die Erstellung der Statuten, in Angriff genommen. Nach eineinhalb Stunden, und einigen hitzigen Diskussionen, hatten die "Ba-Reggli" ihre Verfassung. Hanspeter Grimm erklärte sich bereit, die Statuten in die richtige Reihenfolge einzustellen und ins Reine zu schreiben. (Danggerscheen! Dr Aktuar) Sie können nun jederzeit verlangt und eingesehen werden.

Die Mitgliederbeiträge wurden auf Fr. 10.- pro Monat festgelegt.

Danach konnte zu den Wahlen geschritten werden. Der einzig umstrittene Posten war der des Präsidenten, jedoch wurde auch hier eine Kampfabstimmung vermieden, da sich der eine Kandidat freiwillig zurückzog. Somit setzt sich der erste Vorstand dieser Clique aus folgenden Leuten zusammen:

Präsident: Jürg "Hemmli" Hermann

Kassier : Hanspeter Grimm

Aktuar : Christian "Kasi" Zingg

Uebrigens sind alle Vorstandsmitglieder einstimmig gewählt worden.

Bei der darauffolgenden Festlegung des Repertoirs konnte auf die Erfahrung vergangener Jahre zurückgegriffen werden. Wegen der grossen Belastung einzelner Mitglieder, beschränkte man sich auf folgende 21 Märsche: Aeschlemer, die Alte, Arabi, Barogg, Dudelsagg, Feschtspiel, Gässler, Glopfgaischt, Gluggsi, die Neyje, Pfyffer-Daagwach, Pfyffer-Retraite, Querpfyffer, Rhywälle, Ryslaifer, Stänzler, Stainlemer, Tango, Waggis, Whisky Soda und z'Basel an mym Rhy.

Endlich konnte man nun daran gehen, der neuen Clique einen Namen zu geben. Mehrere Vorschläge wurden eingereicht. Es dürfte wohl inzwischen jedem Mitglied zu Ohren gekommen sein, dass der Vorschlag von Mario Tosin, "d'Ba-Reggli", einstimmig angenommen wurde.

Danach gab unser Präsident Jürg "Hemmli" Hermann einen kurzen Rückblick auf die Entstehungszeit der "Ba-Reggli". Ein Blick in die Zukunft entfiel, da schon alles Wichtige gesagt worden war. Dafür konnte bereits ein neues Mitglied begrüsst werden. Beatrice Hermann wurde (laut Statuten) probeweise in den Vortrab aufgenommen. Sie ist unsere erste Vorträblerin. Wir gratulieren!

Zuletzt wurde noch ein Vorschlag betreffs Teilnahme am "Prys pfyffe '75", wegen schier unüberwindlichen Schwierigkeiten, abgelehnt.

Am Donnerstag, den 22. August 1974, um 23.02 Uhr, wurde die Fasnachtsdienstagsclique "d'Ba-Reggli" offiziell mit einem Umtrunk (Champagner) gegründet.

Nach dieser feierlichen Zeremonie war der offizielle Teil des Abends beendet. Noch bis um 01.00 Uhr wurde bei fröhlichem Beisammensein die Geselligkeit gepflegt (auch das statutengemäss).

Der Aktuar

